

Steckbrief

Pantomime

Hintergrund

Wichtig für aphasische Patienten als Mittel zur Kommunikation

Items

- 8 Items plus 3 Übungsbeispiele, von denen nur das erste durchgeführt werden muss; die beiden weiteren können bei Bedarf durchgeführt werden

Materialien

- Auswertungsbogen und Stift
- Booklet mit Bildern der Items

Instruktionen für den Versuchsleiter

- Patient soll die Pantomimen mit der **ipsiläsionalen Hand** vormachen, eventuelle **Unterstützungsfunktionen**, die normalerweise mit der nicht-dominanten Hand erfolgen, finden **keine Beachtung** in der Bewertung.
- Therapeut startet mit „Zeigen Sie mir, wie man“, dreht dann die Seite im Booklet um und sagt gleichzeitig den Rest der Instruktion (z.B. „mit einer Gabel isst.“)
- Bild **zentral** präsentieren bzw. **bei Neglekt** entsprechend **verschieben**, sodass das Bild auf jeden Fall vom Patienten wahrgenommen wird
- **1. Beispielitem immer durchführen**, die anderen beiden nur bei Bedarf

Instruktionen für den Patienten

„Ich werde Ihnen nun einige Objekte auf Fotos zeigen. Bitte zeigen Sie mir mit Ihrer linken/rechten Hand, welche typische Bewegung Sie ausführen würden, wenn Sie dieses Objekt in der Hand hielten. Ich werde die typischen Bewegungen auch benennen. Zeigen Sie mir die Bewegung bitte zweimal hintereinander. Wir starten mit einem Übungsbeispiel. Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, diese zu stellen.“

- falls die 1. Pantomime nicht korrekt war: „**Bitte achten Sie darauf, dass Sie so tun, als ob Sie das Objekt** (ersetzen durch konkretes Objekt, z.B. „den Hammer) **in der Hand hielten.**“

Evaluation und Interpretation

– Produktionsskala

- enthält jeweils einen Punkt für **Griff, Bewegung und Ausrichtung der Bewegung** → genau definiert auf dem Auswertungsbogen
- nur Patienten, welche alle drei Punkte auf der Produktionsskala eines Items erfüllen, können auf der Ausführungsskala ein „First oder Second Correct“ erhalten
- **Maximalpunktzahl:** 24 Punkte
- **Interpretationsvorschlag:** „Der Patient zeigte besonders beim Griff/ der Bewegung/ der Ausrichtung der Bewegung Schwierigkeiten. / Der Patient hatte keinerlei Schwierigkeiten bei der Ausführung der Bewegungen.“

– Ausführungsskala

- **First Correct** (2 Punkte) = 1. Pantomime ist sofort korrekt, d.h. Griff, Bewegung und Ausrichtung der Bewegung sind sofort korrekt und es wurde kein Body-part-as-Object-Fehler (*Anm.: Teile der Hand werden als das Objekt selbst genutzt*) gemacht
- **Second Correct** (1 Punkt) = Pantomime wurde erfolgreich korrigiert (sowohl Selbstkorrektur als auch Korrektur auf Aufforderung zählen)
- **Total Error** (0 Punkte) = Pantomime wird weder im 1. noch im 2. Versuch korrekt ausgeführt, dazu zählen Perseverationen, Nicht-Korrekturen von falschen Pantomimen oder Body-part-as-Object-Fehlern sowie gar keine Bewegung
- **Maximalpunktzahl:** 16 Punkte
- **Interpretationsvorschlag:** „Der Patient hatte bei der Ausführung der Pantomimen deutliche/ geringe/ keine Schwierigkeiten. Er zeigte dabei viele/ kaum Perseverationen. Er zeigte viele/ kaum/ keine Body-part-as- Object-Fehler und korrigierte diese stets/ kaum.“

Fehlerbeispiele

siehe Manual Seiten 36-37